

Achtung, Anleger! Ludwigshafener verliert 45.000 Euro an Betrüger

Immer mehr Menschen fallen auf Kryptobetrug herein. Ein 60-jähriger verlor durch einen Betrüger 45.000 Euro. Schützen Sie sich!



Ludwigshafen, Deutschland - Ein 60-jähriger Mann aus Ludwigshafen hat 45.000 Euro in eine gefälschte Trading-Gruppe investiert, die unter dem Namen „Charles Schwab Mitgliedergruppe“ auf Instagram agierte. In der Annahme, ein lukratives Geschäft gefunden zu haben, überwies er das Geld auf ein spanisches Konto. Erst am 29. Mai 2025 wurde ihm klar, dass er Opfer eines Betrugs geworden war, und er erstattete sofort Anzeige bei der Polizei.

Der Fall steht exemplarisch für einen besorgniserregenden Trend: Immer mehr Menschen fallen Cyberkriminellen zum Opfer, die mit verlockenden Angeboten für Aktien und Kryptowährungen agieren. Besonders unerfahrene Internetnutzer

sind häufig Zielscheibe solcher Betrügereien. Die Täter geben sich als vertrauenswürdige Mitarbeiter aus und setzen ihre Opfer gezielt unter Druck, um Geld auf ausländische Konten zu transferieren. Die Polizei ruft dazu auf, keine sensiblen Daten preiszugeben, sich vorab über Trading-Plattformen zu informieren und im Zweifel die örtlichen Behörden zu kontaktieren.

Details	
Vorfall	Betrug
Ursache	Kryptobetrug
Ort	Ludwigshafen, Deutschland
Schaden in €	45000

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net